



WIDE Switzerland lädt ein zum Debattierclub vom

Donnerstag, 12. September 2024, 18.15 – 20 Uhr

per zoom

Produktion von Nahrungsmitteln für den Globalen Markt aus feministischer Perspektive am Beispiel der Türkei

Die Türkei ist ein Land, das sich selber ernähren könnte, das Klima und der Boden sind vielfältig. Nahrungsmittel sind jedoch ein wichtiges Exportprodukt um Devisen zu erwirtschaften. Billige türkische Arbeitskräfte machen im internationalen Markt einen komparativen Kostenvorteil aus.

Am Beispiel der Türkei untersuchen wir, wie Frauen und Männer aufgrund ihrer Sozialisation unterschiedlich in die Produktion eingebunden sind und wie sich diese auf die Ernährungssicherheit vor Ort auswirkt. Welche Möglichkeiten bestehen und werden wahrgenommen, um dagegen anzugehen und sich für ein würdiges Leben mit fairen Arbeitsbedingungen im Ernährungssystem einzusetzen?

Nilgün Özdal ist in der Koordinationsgruppe von WIDE, Mitglied der Arbeitsgruppe FairFoodFeministisch. Sie ist Aktivistin, Journalistin für türkische Medien, Erwachsenenbildnerin mit Themenschwerpunkt Nachhaltige Entwicklung und Wirtschaft

WIDE Switzerland freut sich, möglichst viele Teilnehmerinnen begrüßen zu dürfen! Anmeldungen unter info@wide-network.ch